

Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 30 (1940)
Heft: 38

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Seva-Ziehung 11. Oktober

Beeilen Sie sich! Es winken 21370
Treffer = Fr. 525 000! Die **10-Los-**
Serie hat mindestens einen sicheren
Treffer!

1 Los Fr. 5.— plus 40 Rp. Porto. —
Postcheck III 10026.

Adresse:
Seva-Lotterie, Marktgasse 28, Bern.

WGRINGER 13/7

Was hilft?

Die Zeiten sind schwer, sie drücken aufs Gemüt, sie drücken auf den Magen, es fehlt der Appetit. Da hilft ein einfaches Mittel: Salat zu jeder Mahlzeit! — Reichlich Salat! Grüne Blätter, schon der Anblick hebt den Appetit, fördert die Stimmung. Ich kenne ein englisches Kochbuch nur über Salate, 150 Arten bringt es!

Kochen ist keine Arbeit, Kochen ist eine Kunst. Lassen wir die Phantasie walten und erfinden wir neue Salate, aus Blättern, aus Kräutern, aus Gemüsen, aus Fleisch, aus Wurst, aus Eiern, aus Resten und machen wir sie individuell an, mit Essig, mit Citrone, mit dem feinen Citrovin, mit gutem Olivenöl, mit Zwiebeln, Knoblauch, Senf, mit Küchenkräutern usw. Machen wir kleine Kunstwerke an Salaten! Neben einem pikanten Salat geht mancher Bissen Fleisch, Kartoffeln, Reis oder Teigwaren besser hinunter!

Eine Hausfrau, die es erprobt hat.

Was trinken wir auf unsern Wanderungen?

Durst gibt es immer auf Wanderungen, das wissen wir alle, aber wir müssen danach trachten, unseren Proviant möglichst zweckmässig zusammenzustellen.

Zuckerwasser mit Citronensaft ist ein beliebtes durststillendes Getränk, das zudem noch wichtige Nährstoffe enthält. Nehmen wir also eine Citrone mit und etwas Zucker, Wasser finden wir überall auf der Tour. Wenn wir uns aber die Sache noch einfacher machen wollen, dann kaufen wir ein Fläschli Citrovin, das ja aus Citronen gewonnen wird und deshalb sehr schmackhaft und ausgiebig ist. Ein Kaffeelöffel auf ein Glas Wasser und Zucker dazu nach Belieben, und wir haben die „Limonade“ trinkbereit bei uns.

Ständig auf der Höhe der Zeit bleiben, setzt langjährige Erfahrungen voraus. Die Tuchfabrik Schild AG. Bern weiss, worauf es ankommt und weiss, was die Mode verlangt. — Stoffmuster für Herrenkleider, Damenmäntel und Costumes erhalten Sie durch Ihre Schneiderin, Ihren Schneider oder direkt ab Fabrik. Diese nimmt ebenfalls Schafwolle und Wollsachen an Zahlung.



Tit. Zentralbibliothek,
Bern
Bundeshaus

Herbstferien

noch zu
Vorkriegspreisen
AB **49.50**
7 TAGE, ALLES INBEGRIFFEN
AB ZÜRICH

HOTEL-PLAN

PROSPEKTE GRATIS DURCH DIE REISEBÜROS ODER AUSKUNFT-SERVICE: HEINRICHSTR. 74 TEL. 712 33 ZÜRICH

Bei Todesfall telephonieren Sie bitte **3 60 57**, Erikaweg 9

Frau M. Riesen-Ludwig, Leichenbitterin

Die Trauerfamilie ist von allen Formalitäten und Besorgungen entlastet. Ueberführungen per Bahn oder Auto.

Lesen Sie die Inserate der Berner Woche genau durch!

Bieri-Möbel

seit 1912 gediegen, preiswert
Fabrik in **RUBIGEN** 1/2 Bern • Tel. 7.15.83